

## Wissenschaftsvorträge an den ubs



Science Slam: Bühne frei für die Wissenschaft hieß es am Freitag im kleinen Saal der ubs. →Foto: Florian Reischauer

---

### MOZ

---

**Schwedt.** Die inzwischen fünfte Ausgabe des Brandenburger Science Slam fand jüngst im kleinen Saal der Uckermärkischen Bühnen Schwedt statt. Rund 180 Gäste verfolgten begeistert die wissenschaftlichen Beiträge. Die Bandbreite der Vorträge reichte von Hitze-Stress-Resistenz bei Pflanzen über die Förderung von sozialem Engagement bei Studierenden der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde bis hin zum Wildkatzen-Monitoring in Brandenburg. Wie bei Science Slams üblich, bewerteten die Zuschauer die Beiträge direkt im Anschluss per Punktetafeln. Den Sieg des Abends sicherte sich die gebürtige Uckermärkerin Sarah Grandke. Die Historikerin feierte beim Brandenburger Science Slam ein erfolgreiches Comeback, nachdem sie bereits 2023 dabei war. Mit ihrem Vortrag über sogenannte „Displaced Persons“ – rund elf Millionen Geflüchtete nach dem Zweiten Weltkrieg – überzeugte sie das Publikum. Sarah Grandke, die 2008 in Prenzlau Abitur gemacht hat, berichtete eindrucksvoll von ihrer internationalen Forschungsreise, die sie im Rahmen ihrer Doktorarbeit auf die Spuren dieser Menschen führte. →red